

B Ö R S E N B E R I C H T

Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22
87437 Kempten (Allgäu)

<http://www.butterkaeseboerse.de>
info@butterkaeseboerse.de

Telefon (0831) 5290 - 800
Telefax (0831) 5290 - 816

47/2025 76. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 26. November 2025

Preisermittlung Milchdauerwaren

1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↗	3 200 - 3 350	↗	3 275
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(3 250 - 3 400)		(3 325)
Tendenz: schwächer				
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↗	2 000 - 2 170	⇒	2 085
Sprühware, 25 kg Säcke		(2 050 - 2 170)		(2 110)
Tendenz: uneinheitlich, schwächer				
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↗	1 920 - 1 950	⇒	1 935
Sprühware, lose		(1 930 - 1 950)		(1 940)
Tendenz: ruhig				

2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↗	1 070 - 1 180	↗	1 125
Sprühware, 25 kg Säcke		(1 050 - 1 160)		(1 105)
Tendenz: leicht fester				
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↗	970 - 990	↗	980
Sprühware, lose		(940 - 960)		(950)
Tendenz: leicht fester				

Nächste Preisermittlung (Pulver): Mittwoch, 3. Dezember 2025 mittels Online-Konferenz via Teams

Monatsdurchschnitt Monat November

arithmetisches Mittel der Preisermittlungen in den Kalenderwochen 45, 46, 47, 48

(Vormonat in Klammern)

		2025		2024	
		€/ t	€/ kg	€/ t	€/ kg
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↗	3 337,50	3,34	4 400,00	4,40
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(3 625,00)	(3,63)	(4 409,00)	(4,41)
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↗	2 101,25	2,10	2 602,50	2,60
Sprühware, 25 kg Säcke		(2 164,00)	(2,16)	(2 541,00)	(2,54)
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↗	1 938,75	1,94	2 397,50	2,40
Sprühware, lose		(1 988,00)	(1,99)	(2 336,00)	(2,34)
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↗	1 112,50	1,11	1 060,00	1,06
Sprühware, 25 kg Säcke		(1 131,00)	(1,13)	(1 032,00)	(1,03)
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↗	956,25	0,96	842,50	0,84
Sprühware, lose		(881,00)	(0,88)	(815,00)	(0,82)

Die Milchanlieferung in Deutschland hat zuletzt bereits wieder zugenommen. Möglicherweise ist der saisonale Tiefpunkt, der üblicherweise in die zweite Novemberhälfte fällt, bereits durchschritten worden. Die deutschen Molkereien erfassten laut Schnellberichterstattung der ZMB in der 46. Woche 0,9 % mehr Milch als in der Vorwoche. Damit war die Anlieferung um 7,5 % umfangreicher als in der Vorjahreswoche. In Frankreich wurde das Vorjahresniveau zuletzt um 5,3 % überschritten.

Die Preise am Spotmarkt für flüssigen Rohstoff haben in den letzten Tagen etwas nachgegeben. Magermilchkonzentrat und Industrierahm werden zu schwächeren Preisen gehandelt als zuvor. Es besteht Unsicherheit, wie sich die Preise über die Feiertage und den Jahreswechsel entwickeln werden.

Am Markt für Magermilchpulver in Deutschland ist die Lage aktuell stabil. Es bestehen weitere Absatzmöglichkeiten und es gehen immer wieder Nachfragen bei den Werken ein. Gleichzeitig sind die Werke bei den hohen Milchanlieferungen auch abgabebereit. Ware wird derzeit vor allem für Exporte auf den Weltmarkt nachgefragt, wo EU-Ware weiterhin wettbewerbsfähig ist. Am europäischen Markt hat sich das Kaufinteresse hingegen etwas beruhigt. Die Preise für Magermilchpulver in Lebensmittelqualität sind in Deutschland auf dem Niveau der Vorwoche überwiegend stabil und etwas uneinheitlich, während über günstigere Offerten vor allem aus Frankreich berichtet wird. Bei Futtermittelware werden für das erste Quartal Mengen nachgefragt und auch offeriert. Die Preise tendieren dem Vernehmen nach stabil bis geringfügig schwächer.

Die Nachfrage nach Vollmilchpulver für das erste Quartal, das teilweise aktuell verhandelt wird, ist was die Mengen betrifft, niedriger als in den vergangenen Jahren. Es wird über einen verringerten Bedarf in der Schokoladenindustrie berichtet, die einen Hauptabsatzkanal darstellt. Die Preise sind weiterhin uneinheitlich. Teils werden stabile Preise gefordert und teils von einer schwächeren Entwicklung gesprochen.

Die Lage am Markt für Molkenpulver ist weiter sehr stabil. Lebensmittelware wird anhaltend gut nachgefragt und in einem stabilen Preiskorridor gehandelt. Futtermittelware wird aktuell für das erste Quartal etwas stärker nachgefragt und geht zu festen Preisen in den Markt. Die Erlöse für Molkenkonzentrat profitieren von der anhaltend starken Nachfrage nach Molkederivaten.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

Monika Wohlfarth
Geschäftsführerin

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH
Jägerstraße 51, 10117 Berlin
Tel. +49 (0) 30 4060 7997 21
mobil +49 (0) 173 527 0222
Fax +49 (0) 30 4060 7997 29
e-mail: Monika.Wohlfarth@milk.de
Amtsgericht Berlin HRB 120707
Internet: www.milk.de